## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname: sublimare Bio Rosmarin**

**CAS-Nummer:**
84604-14-8
**EG-Nummer:**
283-291-9

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Stoffes / des Gemisches**
Zusatz zu CULUMNATURA® Haut- und Haarpflegeprodukten
Raumbeduftung

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller/Lieferant:**
**CULUMNATURA®**
**Wilhelm Luger GmbH**
**E-Werkgasse 13**
**2115 Ernstbrunn, Österreich**
**T: +43 2576 2089**
**Email: info@culumnatura.at**

**Auskunftgebender Bereich:**
Email: produktmanagement@culumnatura.at
T: +43 2576 2089 13

### 1.4 Notrufnummer:

+43 2576 2089
Erreichbar während der Büroöffnungszeiten:
Mo - Do: 08:00 - 14:00
Fr: 08:00 - 12:00

**Vergiftungsinformationszentrale Wien:** +43 1 406 43 43 (Erreichbar 0 - 24 Uhr)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

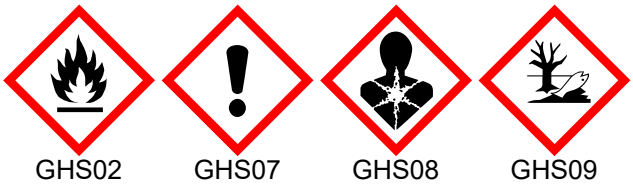
| | |
|---|---|
| Flam. Liq. 3 | H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| Skin Irrit. 2 | H315 Verursacht Hautreizungen. |
| Eye Irrit. 2 | H319 Verursacht schwere Augenreizung. |
| Skin Sens. 1 | H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| STOT SE 2 | H371 Kann die Organe schädigen. |
| Asp. Tox. 1 | H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| Aquatic Chronic 2 | H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

(Fortsetzung auf Seite 2)

(Fortsetzung von Seite 1)

**Zusätzliche Angaben:** Der Wortlaut der Gefahrenkategorien ist Abschnitt 16 zu entnehmen.

**2.2 Kennzeichnungselemente**
**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Der Stoff ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
**Gefahrenpiktogramme**



GHS02 GHS07 GHS08 GHS09

**Signalwort** Gefahr

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Rosemary, ext. (Rosmarinus Officinalis Oil, Rosmarinöl)
**Gefahrenhinweise**
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H371 Kann die Organe schädigen.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
**Sicherheitshinweise**

| | |
|---|---|
| P101 | Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. |
| P102 | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. |
| P210 | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. |
| P280 | Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen. |
| P301+P310 | BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. |
| P331 | KEIN Erbrechen herbeiführen. |
| P302+P352 | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| P308+P311 | BEI Exposition oder falls betroffen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. |
| P501 | Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften. |

**Tastbarer Gefahrenhinweis**
Die Verpackung des Produktes ist bei Abgabe an die breite Öffentlichkeit mit einem tastbaren Gefahrenhinweis auszustatten.
**Kindergesicherte Verschlüsse**
Die Verpackung des Produktes ist bei Abgabe an die breite Öffentlichkeit mit einem kindergesicherten Verschluss auszustatten.
**2.3 Sonstige Gefahren**
**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
**PBT:** Es sind keine Daten verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 3)

(Fortsetzung von Seite 2)

**vPvB:** Es sind keine Daten verfügbar.
**Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften**
Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften ≥ 0,1 %(w/w).

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**3.1 Stoffe**
**CAS-Nr. Bezeichnung**
CAS: 84604-14-8 Rosemary, ext. (Rosmarinus Officinalis Oil, Rosmarinöl)
Alternative CAS-Nummer: 8000-25-7
**Identifikationsnummer(n)**
**EG-Nummer:** 283-291-9
**Zusätzliche Hinweise:** UVCB-Stoff (Stoff mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung)

**Gefährliche Inhaltsstoffe:**
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.
[% (w/w)]

| | | |
|---|---|---|
| CAS: 470-82-6<br>EINECS: 207-431-5<br>Reg.nr.: 01-2119967772-24-XXXX | Cineol 1,8<br>Flam. Liq. 3, H226<br>Skin Sens. 1B, H317 | ~ 46,5% |
| CAS: 80-56-8<br>EINECS: 201-291-9 | D,L-alpha-Pinen<br>Flam. Liq. 3, H226<br>Asp. Tox. 1, H304<br>Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410<br>Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317 | ~ 10,8% |
| CAS: 76-22-2<br>EINECS: 200-945-0 | Campher<br>Flam. Sol. 2, H228<br>STOT SE 2, H371<br>Eye Dam. 1, H318<br>Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315 | ~ 8,4% |
| CAS: 127-91-3<br>EINECS: 204-872-5 | beta-Pinene<br>Flam. Liq. 3, H226<br>Asp. Tox. 1, H304<br>Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410<br>Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317 | ~ 8,0% |
| CAS: 79-92-5<br>EINECS: 201-234-8 | (+)-Camphen<br>Flam. Sol. 2, H228<br>Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410<br>Eye Irrit. 2, H319 | ~ 4,3% |

(Fortsetzung auf Seite 4)

(Fortsetzung von Seite 3)

| | | |
|---|---|---|
| CAS: 87-44-5<br>EINECS: 201-746-1<br>Reg.nr.: 01-2120745237-53-xxxx | beta-Caryophyllene<br>Asp. Tox. 1, H304<br>Skin Sens. 1B, H317<br>Aquatic Chronic 4, H413 | ~ 3,6% |
| CAS: 5989-54-8<br>EINECS: 227-815-6<br>Indexnummer: 601-029-00-7 | (S)-p-Mentha-1,8-dien<br>Flam. Liq. 3, H226<br>Asp. Tox. 1, H304<br>Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410<br>Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317 | ~ 2,5% |
| CAS: 507-70-0<br>EINECS: 208-080-0 | DL-Borneol<br>Flam. Sol. 2, H228 | ~ 2,2% |
| CAS: 98-55-5<br>EINECS: 202-680-6 | alpha-Terpineol<br>Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319 | ~ 1,7% |
| CAS: 99-85-4<br>EINECS: 202-794-6 | p-Mentha-1,4-diene<br>Flam. Liq. 3, H226<br>Repr. 2, H361<br>Aquatic Chronic 2, H411 | ~ 1,6% |
| CAS: 123-35-3<br>EINECS: 204-622-5 | Myrcen<br>Flam. Liq. 3, H226<br>Asp. Tox. 1, H304<br>Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 2, H411<br>Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319 | ~ 1,4% |
| CAS: 99-87-6<br>EINECS: 202-796-7<br>Indexnummer: 601-094-00-1 | 1-Isopropyl-4-methylbenzol<br>Flam. Liq. 3, H226<br>Acute Tox. 3, H331<br>Asp. Tox. 1, H304<br>Aquatic Chronic 2, H411<br>ATE: LC50/4 h inhalativ: 3 mg/l | ~ 1,2% |
| CAS: 586-62-9<br>EINECS: 209-578-0 | Terpinolen<br>Asp. Tox. 1, H304<br>Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410<br>Skin Sens. 1, H317 | ~ 0,2% |

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Hinweise:**
Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.
Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und nichts über den Mund verabreichen.
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

**Nach Einatmen:**
Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**Nach Hautkontakt:**
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

(Fortsetzung von Seite 4)

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
Ärztlicher Behandlung zuführen.
**Nach Augenkontakt:**
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
Ärztlicher Behandlung zuführen.
**Nach Verschlucken:**
Mund ausspülen.
KEIN Erbrechen herbeiführen.
Sofort Arzt hinzuziehen.
**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Reizt die Haut, Augen und Schleimhäute.
Kann die Organe schädigen.
**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Je nach Zustand des Patienten sollten Symptome und Allgemeinzustand durch den Arzt beurteilt werden.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**5.1 Löschmittel**
**Geeignete Löschmittel:** CO2, Sand, Löschpulver. Kein Wasser verwenden.
**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser
**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich.
Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
$CO_x$
**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
**Besondere Schutzausrüstung:**
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Vollschutzanzug tragen.
**Weitere Angaben**
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Beschränkter Zugang zum betroffenen Bereich, bis die Reinigungsarbeiten abgeschlossen sind.
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Dampf/Aerosol nicht einatmen

(Fortsetzung auf Seite 6)

(Fortsetzung von Seite 5)

Zündquellen fernhalten.
Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem, inertem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## * ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Behälter dicht geschlossen halten.
Aerosolbildung vermeiden.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
**Lagerung:**
**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Trocken, an einem kühlen, gut gelüfteten Ort geschützt lagern.
Gemäß örtlicher/regionaler/nationaler/internationaler Vorschrift lagern.
**Zusammenlagerungshinweise:**
Getrennt von brandfördernden und selbstentzündlichen Stoffen lagern.
Von unverträglichen Materialien fernhalten.
**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter dicht geschlossen halten.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Vor Lichteinwirkung schützen.
**Empfohlene Lagertemperatur:** Raumtemperatur
**Lagerklasse:** 3
**VbF-Klasse:** 3
**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündbare Flüssigkeiten

(Fortsetzung auf Seite 7)

(Fortsetzung von Seite 6)

**7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

* 
## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

| **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:** | |
|---|---|
| **CAS: 76-22-2 Campher** | |
| MAK (Österreich) | Langzeitwert: 13 mg/m³, 2 ml/m³ |
| MAK (Deutschland) | als Dampf und Aerosol;vgl. Abschn. IIb |
| **CAS: 5989-54-8 (S)-p-Mentha-1,8-dien** | |
| MAK (Deutschland) | vgl.Abschn.IIb |

**Rechtsvorschriften**
MAK (Österreich): GKV 2025, 339. Verordnung, 30.12.2025, Teil 2
MAK (Deutschland): MAK- und BAT-Liste
**DNEL-Werte** Keine Daten vorhanden.
**PNEC-Werte** Keine Daten vorhanden.
**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**
Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstung.
**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**
**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Bei der Arbeit nicht essen und trinken.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentrationen und –menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.
**Atemschutz**
Bei bestimmungsgemäßer Anwendung nicht erforderlich.
Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
**Handschutz**



Schutzhandschuhe

(Fortsetzung auf Seite 8)

(Fortsetzung von Seite 7)

EN 374
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / das Gemisch sein.
**Handschuhmaterial**
Handschuhe aus PVA
Nitrilkautschuk
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
**Augen-/Gesichtsschutz**



Dichtschließende Schutzbrille

EN 166
**Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung
**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|---|---|
| **Allgemeine Angaben** | |
| **Aggregatzustand** | Flüssig |
| **Farbe** | gelblich bis grünlich |
| **Geruch:** | holzig, nach Campher, würzig |
| **Geruchsschwelle:** | Keine Information verfügbar. |
| **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** | Keine Information verfügbar. |
| **Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich** | Keine Information verfügbar. |
| **Entzündbarkeit** | Entzündlich. |
| **Untere und obere Explosionsgrenze** | |
| **Untere:** | Keine Information verfügbar. |
| **Obere:** | Keine Information verfügbar. |
| **Flammpunkt:** | 46 °C |
| **Zersetzungstemperatur:** | Keine Information verfügbar. |
| **pH-Wert:** | Nicht anwendbar |
| **Viskosität:** | |
| **Kinematische Viskosität** | Keine Information verfügbar. |
| **Dynamisch:** | Keine Information verfügbar. |

(Fortsetzung auf Seite 9)

(Fortsetzung von Seite 8)

**Löslichkeit**
**Wasser:** Unlöslich.
**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)**

| | | |
|---|---|---|
| 76-22-2 | Campher | 2,414 log Kow |

**Dampfdruck:** Nicht bestimmt
**Dichte und/oder relative Dichte**
**Dichte bei 20 °C:** 0,890 - 0,920 g/cm³
**Dampfdichte** Keine Information verfügbar.

**9.2 Sonstige Angaben**
**Aussehen:**
**Form:** Flüssig
**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**
**Zündtemperatur:** Keine Information verfügbar.
**Explosive Eigenschaften:** Keine Information verfügbar.
**Zustandsänderung**
**Oxidierende Eigenschaften:** Keine Information verfügbar.
**Verdampfungsgeschwindigkeit** Keine Information verfügbar.

**Angaben über physikalische Gefahrenklassen**
**Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff** entfällt
**Entzündbare Gase** entfällt
**Aerosole** entfällt
**Oxidierende Gase** entfällt
**Gase unter Druck** entfällt
**Entzündbare Flüssigkeiten** Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
**Entzündbare Feststoffe** entfällt
**Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische** entfällt
**Pyrophore Flüssigkeiten** entfällt
**Pyrophore Feststoffe** entfällt
**Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische** entfällt
**Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln** entfällt
**Oxidierende Flüssigkeiten** entfällt
**Oxidierende Feststoffe** entfällt
**Organische Peroxide** entfällt
**Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische** entfällt
**Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff** entfällt

(Fortsetzung auf Seite 10)

(Fortsetzung von Seite 9)

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

**10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
**10.2 Chemische Stabilität** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**
Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Vor Lichteinwirkung schützen.
**10.5 Unverträgliche Materialien:**
Oxidationsmittel
Säuren
PVC
**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
**Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:** | | |
|---|---|---|
| **CAS: 84604-14-8 Rosemary, ext. (Rosmarinus Officinalis Oil, Rosmarinöl)** | | |
| Oral | LD50 | > 5.000 mg/kg (Ratte) |
| Dermal | LD50 | 10.000 mg/kg (Kaninchen) |

**Primäre Reizwirkung:**
**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Verursacht Hautreizungen.
**Schwere Augenschädigung/-reizung** Verursacht schwere Augenreizung.
**Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
**Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
**Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Kann die Organe schädigen.
**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
**Aspirationsgefahr** Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

| **Endokrinschädliche Eigenschaften** |
|---|
| Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. |

(Fortsetzung auf Seite 11)

(Fortsetzung von Seite 10)

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

| **Aquatische Toxizität:** | |
|---|---|
| **CAS: 84604-14-8 Rosemary, ext. (Rosmarinus Officinalis Oil, Rosmarinöl)** | |
| EC50 (48 h) | 25,2 mg/l (Daphnien) |

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
**12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
**12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
**PBT:** Es sind keine Daten verfügbar.
**vPvB:** Es sind keine Daten verfügbar.
**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**
Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.
**12.7 Andere schädliche Wirkungen**
**Bemerkung:** Giftig für Fische.
**Weitere ökologische Hinweise:**
**Allgemeine Hinweise:**
Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Wassergefährdungsklasse 2 (Listeneinstufung): deutlich wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
**Empfehlung:**
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Produktreste nur über autorisierte Unternehmen gemäß den lokalen Vorschriften entsorgen.
**Abfallschlüsselnummer:**
55370
Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Bestandteile
gefährlich
**Europäisches Abfallverzeichnis**
Anmerkung: Der EAK-Abfallschlüssel ist herkunftsbezogen. Dies kann zu einer anderen Einstufung führen. Die Entscheidung darüber trifft der letzte Anwender.

| | |
|---|---|
| 16 03 05* | organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten |
| 20 01 13* | Lösemittel |
| HP3 | entzündbar |
| HP4 | reizend - Hautreizung und Augenschädigung |
| HP5 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr |
| HP13 | sensibilisierend |
| HP14 | ökotoxisch |

(Fortsetzung auf Seite 12)

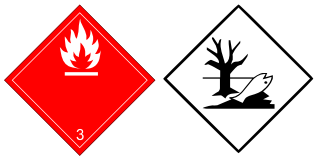
(Fortsetzung von Seite 11)

**Ungereinigte Verpackungen:**
**Empfehlung:**
Die Verpackung ist nach Maßgabe der Verpackungsverordnung zu entsorgen.
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**
**ADR/RID/ADN, IMDG, IATA** UN1197
**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
**ADR/RID/ADN** 1197 EXTRAKTE FLÜSSIG, für Geschmack oder Aroma, UMWELTGEFÄHRDEND
**IMDG** EXTRACTS, LIQUID, for flavour or aroma, MARINE POLLUTANT
**IATA** EXTRACTS, LIQUID, for flavour or aroma
**14.3 Transportgefahrenklassen**

**ADR/RID/ADN, IMDG**




**Klasse** 3 Entzündbare flüssige Stoffe
**Gefahrzettel** 3

**IATA**




**Class** 3 Entzündbare flüssige Stoffe
**Label** 3
**14.4 Verpackungsgruppe**
**ADR/RID/ADN, IMDG, IATA** III
**14.5 Umweltgefahren:** Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Rosemary, ext. (Rosmarinus Officinalis Oil, Rosmarinöl)
**Marine pollutant:** Symbol (Fisch und Baum)
**Besondere Kennzeichnung (ADR/RID/ADN):** Symbol (Fisch und Baum)
**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe
**Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):** 30
**EMS-Nummer:** F-E,S-D

(Fortsetzung auf Seite 13)

(Fortsetzung von Seite 12)

| | |
|---|---|
| **Stowage Category** | A |
| **14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten** | Nicht anwendbar |
| **Transport/weitere Angaben:** | |

| | |
|---|---|
| **ADR/RID/ADN** | |
| **Begrenzte Menge (LQ)** | 5L |
| **Freigestellte Mengen (EQ)** | Code: E1<br>Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml<br>Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml |
| **Beförderungskategorie** | 3 |
| **Tunnelbeschränkungscode** | D/E |

| | |
|---|---|
| **IMDG** | |
| **Limited quantities (LQ)** | 5L |
| **Excepted quantities (EQ)** | Code: E1<br>Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml<br>Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml |
| **UN "Model Regulation":** | UN 1197 EXTRAKTE FLÜSSIG, FÜR GESCHMACK ODER AROMA, 3, III, UMWELTGEFÄHRDEND |

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**Richtlinie 2012/18/EU**
**Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Der Stoff ist nicht enthalten.
**Seveso-Kategorie**
E2 Gewässergefährdend
P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN
**Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 200 t
**Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 500 t
**VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3

| **Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II** |
|---|
| Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. |

**VERORDNUNG (EU) 2019/1148**

| **Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)** |
|---|
| Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. |

| **Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE** |
|---|
| Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. |

(Fortsetzung auf Seite 14)

(Fortsetzung von Seite 13)

| **Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe** |
|---|
| Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. |

| **Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern** |
|---|
| Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. |

**Nationale Vorschriften:**

**Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:** Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

**Klassifizierung nach VbF:** 3

**Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Listeneinstufung): deutlich wassergefährdend.
**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.
Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31 in der Fassung der Verordnung (EU) 2020/878.

**Relevante Sätze**
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H228 Entzündbarer Feststoff.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H331 Giftig bei Einatmen.
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
H371 Kann die Organe schädigen.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.
**Schulungshinweise**
Regelmäßige Unterweisungen der Mitarbeiter die an der Beförderung gefährlicher Güter (gemäß Kapitel 1.3 ADR) beteiligt sind.
Die Mitarbeiter sind vor der erstmaligen Handhabung, Lagerung oder Verwendung, über die Eigenschaften des vorliegenden Stoffes und über Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und des Umweltschutzes zu informieren.

**Datenblatt ausstellender Bereich:**
UmEnA GmbH
http://umena.at
Email: office@umena.at

(Fortsetzung auf Seite 15)

(Fortsetzung von Seite 14)

**Datum der Vorgängerversion:** 22.07.2025
**Versionsnummer der Vorgängerversion:** 1.2

**Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
EC50: Effective concentration, 50 percent
ErC50: EC50 in terms of reduction of growth
LL50: Lethal loading, 50 percent
EL50: Effective loading, 50 percent
NOEC: No Observed Effect Concentration
MAK: Maximale Arbeitsplatzkonzentration
ATE: Acute toxicity estimate values (Schätzwerte Akuter Toxizität)
Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3
Flam. Sol. 2: Entzündbare Feststoffe – Kategorie 2
Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3
Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1
Skin Sens. 1B: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1B
Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2
STOT SE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 2
Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1
Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1
Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1
Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2
Aquatic Chronic 4: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 4

**Quellen** Lieferanteninformation

*** Daten gegenüber der Vorversion geändert**